



Saisonendspurt am Red Bull Ring

Die Saison der ADAC GT4 Germany biegt auf die Zielgerade ein. In nur noch vier Rennen kämpfen die Fahrer um die Podestplätze. Im Titelrennen liegt das Team aus Gabriele Piana und Michael Schrey aktuell mit großem Vorsprung in Führung und könnte sich den Titel schon beim Rennen in Österreich sichern. Sein Teamkollege der Ostfilderner Tim Reiter liegt mit seinem Partner Leon Wassertheurer auf einer aussichtsreichen siebten Position mit Kontakt nach oben. Damit ist die Konstrukteursmeisterschaft für das Team von Hoфор Racing by Bonk Motorsport in greifbarer Nähe.

Der Sommer und damit auch die Motorsport Saison neigt sich langsam ihrem Ende zu. Die Entscheidungen rücken näher und damit auch der Wille ins Risiko zu gehen. Beim Rennwochenende am Nürburgring erfuhr Tim Reiter das gleich am eigenen Leib. Nach einem ordentlichen siebten Platz bei widrigen Wetterbedingungen am Samstag, ging es von Platz zwölf ins Rennen am Sonntag. Nach nur elf Runden hatte sich Reiter schon auf Rang sechs nach vorne gearbeitet, bevor ein Überholmanöver misslang und er das Rennen beenden musste. »Das war leider sehr unglücklich, aber so ist der Rennsport. Ich bin ins Risiko gegangen und wurde nicht dafür belohnt,« erklärt Reiter. Obwohl das Duo aus Reiter und Leon Wassertheurer in der Saison schon zweimal das Rennen in guter Position liegend vorzeitig beenden musste, stehen sie in der Fahrerwertung auf einem ausgezeichneten siebten Platz und halten den Kontakt an die vorderen Ränge. »Es ist noch alles drin in dieser Saison. Ich habe mir für

die letzten beiden Rennwochenenden vorgenommen, noch einmal meine beste Performance zu zeigen. Damit kann ich hoffentlich noch ein paar Plätze in der Fahrerwertung gut machen. Eine Platzierung unter den besten Fünf halte ich für sehr gut möglich,« erklärt Reiter. Dank der bärenstarken Saison ihrer Mannschaftskollegen Gabriele Piana und Michael Schrey, die in der Fahrerwertung mit großem Vorsprung auf der ersten Position liegen, kann sich das Team schon nach dem nächsten Rennwochenende die Konstrukteursmeisterschaft sichern. Entscheidend dafür wird der Auftritt am Red Bull Ring im österreichischen Spielberg sein. Reiter ist überzeugt, dass das gelingen kann: »Die Strecke ist traditionell eine sehr gute Strecke für den BMW. Auf dem Red Bull Ring wird es vor allem auf eine gute Qualifikation und ein sauberes Fahren innerhalb der Tracklimits ankommen. Ich habe ein sehr gutes Gefühl, das wir als Team nahtlos an die guten Leistungen in dieser Saison anknüpfen können.« all

Hoфор Racing by Bonk Motorsport
alle Infos zum Team
und den Rennen:
www.bonk-motorsport.de



Fotos: Hoфор Racing by Bonk Motorsport



**Innovationstreiber.
Entwicklungspartner.
Impulsgeber.**

Als eigenständiger und internationaler Engineering-Dienstleister fokussieren wir uns in der Mobilitätsindustrie auf die Trendthemen Digitalisierung, E-Mobilität und Autonome Systeme. Durch unsere Entwicklungsleistung beschleunigen wir den technologischen Fortschritt und leisten einen relevanten Beitrag zu einer nachhaltigen Zukunft.

Together. We are bertrandt – since 1974.